Stadtteilschule Stellingen
Brehmweg 60
22527 Hamburg
Tel 040 | 428 898 01
Fax 040 | 428 898 236

stadtteilschule-stellingen@bsb.hamburg.de
www.stadtteilschule-stellingen.de

Abteilungsleiter
Gerrit Fedde
gerrit.fedde@bsb.hamburg.de

Didaktische Leiterin
Dr. Katharina Willems
katharina.willems@bsb.hamburg.de

Auf unserer Website gibt es immer Neues zu entdecken: Nachrichten und Informationen aus dem Schulleben, unsere pädagogischen Konzepte, Reportagen zu Projekten, Berichte über unsere Veranstaltungen, Fotos und Filme sowie unsere PartnerInnen.

www.stadtteilschule-stellingen.de

Stadtteilschule
Stellingen
Bilinguale Schule mit gymnasialer Oberstufe

WHAT PROFILE MAKES YOU HAPPY

24
25

DIE NEUEN PROFILKLASSEN

4 MINT –
WISSEN FÜR DIE WELT VON MORGEN — Mathematik, Informatik, Physik, Technik, Arbeit und Beruf

6 SOZIALES ENGAGEMENT — Gesellschaft, Englisch und Arbeit und Beruf

8 MENSCH IM FOKUS — Biologie, Arbeit und Beruf

10 UPCYCLING — WP III (Kunst), Gesellschaft, Arbeit und Beruf

12 WÖRTERWELTEN — Deutsch, WP III (Darstellendes Spiel, Kunst, Musik), Arbeit und Beruf

14 GESTALTE WIRTSCHAFT!
LEBE NACHHALTIGKEIT! — WP Wirtschaft, Deutsch, Arbeit und Beruf

16 STELLINGEN IN BEWEGUNG — Sport, Gesellschaft, Arbeit und Beruf

18 OHNE UNS WIRD ES STILL — WP III (Musik, Darstellendes Spiel, Kunst), Arbeit und Beruf

20 Hinweise und Checkliste für Bewerbungen

PROFILE 24

Liebe Schülerin, lieber Schüler der neuen Profile

in der vorliegenden Broschüre stellen wir die Profile vor, in denen du ab dem kommenden Schuljahr an lernen und forschen kannst.

Wir möchten dein Interesse wecken und dich neugierig machen. Du wirst sicher viel mit deinen TutorInnen, deinen MitschülerInnen und deinen Eltern darüber reden. Dabei werden wahrscheinlich zahlreiche Fragen auftauchen.

Am **13. Februar 2024** werden die Profile von LehrerInnen vorgestellt. Du und deine Eltern werden die Gelegenheit haben, Fragen zur Arbeit in den Profilen zu stellen.

Auch wenn du vielleicht schnell eine Vorstellung davon entwickelst, für welche Profile du dich bewerben willst, so bitten wir dich, die Broschüre dennoch vollständig und genau zu lesen. Du wirst interessante Profile entdecken, an die du bisher gar nicht gedacht hast.

Wähle **zwei Profile** nach Interesse und nicht nach Personen, die das Profil anbieten, oder mit denen du gemeinsam ins Profil gehen willst. Freundschaften entstehen neu, alte Freundschaften bleiben erhalten.

Du solltest Lust darauf haben, dich in den gewählten Profilen zu engagieren und eigene Fähigkeiten weiterentwickeln können.

Überlege aber auch, ob du wirklich bereit und in der Lage bist, die Anforderungen des Profils zu erfüllen. Du musst allerdings nicht alles schon können.
Grundsätzlich kann jede und jeder in jedem angebotenen Profil mitarbeiten.

Wir wünschen dir viel Freude beim Durchlesen dieser Broschüre und einen guten Start in der neuen Profilklasse im kommenden Schuljahr.

Katharina Willems — Didaktische Leiterin
Gerrit Fedde — Abteilungsleiter
Annika Schneider — Profilkoordinatorin

„Die Zukunft, die wir wollen,
muss erfunden werden.
Sonst bekommen wir eine,
die wir nicht wollen.“

Joseph Beuys, Künstler

DIE NEUEN PROFIL KLASSEN

Zum kommenden Schuljahr werden neue Klassen **- die Profilklassen -** gebildet. Jede/r kommt in eine neue Klasse mit SchülerInnen, die den gleichen Interessenschwerpunkt haben.
Unsere Erfahrung aus den vergangenen Jahren ist, dass die neuen Klassen rasch zu einer funktionierenden Gemeinschaft zusammenwachsen.

Im Stundenplan wird es **einen Profiltag** geben, an dem du nur Unterricht in deinen Profilfächern im Klassenverband bei deiner Klassenlehrerin oder deinem Klassenlehrer und eventuell einer weiteren Profillehrkraft hast. Dadurch könnt ihr in der Klasse den Tag frei planen und auch außerhalb der Schule arbeiten, forschen oder Erkundigungen einholen.
Dabei werdet ihr vielfältige Einblicke in die Arbeitswelt erhalten und Berufe sowie Ausbildungs- und Studiengänge kennenlernen.

In den Profilbereich fallen immer die Tutorenstunde und zwei „Arbeit und Beruf“-Stunden. Ergänzend kommen unterschiedliche Fachstunden hinzu, die inhaltlich zu dem jeweiligen Profil passen.
Im Profilbereich arbeitet ihr vor allem an besonderen Vorhaben eurer Klasse, die für jedes Profil unterschiedlich sind.
Sie müssen bis zu einem bestimmten festgelegten Zeitpunkt fertig sein und öffentlich vorgestellt werden. **Jedes Profil erstellt in einem Halbjahr eine Profilaufgabe.**

Diese Aufgabe ist eine größere selbstständige Arbeit, die mit einer Präsentation abschließt. Diese Vorhaben lassen sich nicht immer in enge Fächergrenzen zwängen. **Deshalb arbeitet ihr im Profil oft fächerübergreifend.** Außerdem fertigt ihr in der Regel **eine Dokumentation eurer Arbeit in Form eines Profilhefts oder einer Profilmappe an.**

MINT

**Mathematik,
Informatik,
Physik,
Technik,
Arbeit
und Beruf**

In der Wissenschaft beginnt alles Neue damit, dass jemand brummt Hmmm… ist ja komisch.

Isaac Asimov (1920-1992), Biochemiker und Science-Fiktion-Autor

Wissen für die Welt von morgen

Darum geht es

Warum verändert sich das Klima? Wie können wir es schützen? Wie gestalte ich meine Lebensführung klimafreundlich und lohnt sich das? Was ist Energie und wie sieht die Energieversorgung der Zukunft aus? Wie kann man mit Wind, Sonne, Wasser, etc. Strom erzeugen? Wie sind Atome aufgebaut und wie gewinnt man Energie aus ihnen?

Ist radioaktiver Müll wirklich so schlimm, dass man Atomkraftwerke abschalten sollte? Kann man mit Radioaktivität nur Bomben bauen oder hilft sie auch in der Medizin? Wie entstehen Blitze? Was ist Elektrizität? Wie entwerfe ich Schaltpläne? Warum fahren wir E-Autos und wie funktioniert ein Elektromotor? Warum bewegen sich Gegenstände? Wie kann ich das mathematisch beschreiben und auch vorausberechnen?

Berufs- und Studienorientierung

Hier hast du die Möglichkeit, deine eigenen Stärken und Interessen herauszufinden.
Du lernst Berufe der Zukunft kennen, die mit Mathematik, Informatik, Physik und Technik zu tun haben.
Du verbesserst deine handwerklichen Fähigkeiten bei Experimenten und Projekten.

In der Schule, bei Betriebsbesichtigungen und im Betriebspraktikum lernst du verschiedene Berufe kennen und erfährst, welche Voraussetzungen man für diese mitbringen sollte.

Mögliche Projekte

> Verschiedene Experimente
> Bau eines eigenen kleinen Windrads zur Stromerzeugung
> Bau eines Solarkochers
> Modellbau eines Elektroautos
> Verbesserung der Heizungen der Schule
> Bau eines Niedrigenergiehauses (Modellbau)
> Programmieren einer eigenen App
> Besuch von Forschungseinrichtungen wie DESY
> Besuch von programmierenden Betrieben
> Besichtigung von stromerzeugenden Betrieben
> Teilnahme an mathematischen, physikalischen und informatorischen Wettbewerben

Du bist in diesem Profil richtig, wenn…

- [ ] > du neugierig bist und oft die Frage stellst: „Warum ist das so?“
- [ ] > du an gesellschaftlichen Entwicklungen und technischen Lösungen interessiert bist.
- [ ] > du naturwissenschaftlich und mathematisch aufgeschlossen bist.
- [ ] > du am PC mehr können möchtest als nur „spielen“.
- [ ] > du gerne forschst und experimentierst.

SOZIALES ENGAGEMENT

COMPROMISO SOCIAL

Wer bin ich und in welcher Welt lebe ich?

Warum leben Menschen ohne Obdach auf der Straße und andere in großem Reichtum?

Wie ist das Leben mit körperlicher Beeinträchtigung oder schwerer Krankheit?

Welche Ungerechtigkeiten bewegen mich?

Wie kann ich mich einbringen, um die Welt etwas besser zu machen?

Darum geht es

Heutzutage versetzen uns Soziale Netzwerke in die Lage, uns selbst und alles was wir tun, zu jeder Zeit und von jedem Ort aus, bestmöglich durch Postings darzustellen. Dies geschieht in der Hoffnung auf Likes von anderen, die uns süchtig machen. Immer mehr verlieren wir unsere Mitmenschen aus dem Blick. Kritische Selbstreflexion, sowie der Austausch und das Verstehen der Probleme und Perspektiven anderer finden immer weniger statt.
Daher wollen wir uns mit unserer Umwelt auseinandersetzen und diese kritisch hinterfragen.

Mögliche Projekte

Zunächst informiert ihr euch vertiefend über lokale Missstände im vorwiegend spanischsprachigen Umfeld und leitet Fragestellungen zu deren Ursachen ab. Anschließend nehmt ihr Kontakt mit Experten auf, die euch einen vertiefenden Einblick zur Beantwortung eurer Fragen ermöglichen.

Mögliche Ansprechpartner könnten sein:

> soziale und karitative Einrichtungen
> Tierschutz- oder Umweltorganisationen
> die Obdachlosenhilfe
> die Jugendhilfe
> oder Politiker*innen

Berufs- und Studienorientierung

Neben deinen eigenen Interessen, die du im Betriebspraktikum erkundest, beschäftigen wir uns schwerpunktmäßig mit sozialen akademischen Berufen. Wir werden Fachleute aus diesen Bereichen, ebenso wie Politiker treffen und einen sehr genauen Eindruck davon erhalten, welche Fähigkeiten sowie fachlichen Qualifikationen unabdingbar sind. Der Schwerpunkt auf die hohe Eigenverantwortlichkeit in der Projektplanung und -umsetzung soll auf die Arbeitswelt nach der Schule bzw. den Unterricht in der Oberstufe vorbereiten.

Du bist in diesem Profil richtig, wenn...

- [ ] > du gute bis sehr gute spanische Grundkenntnisse besitzt.
- [ ] > dich die Welt im Großen wie im Kleinen interessiert: Die Lebensrealität in Südamerika genauso wie in Eimsbüttel.
- [ ] > du dich für Schicksale anderer interessierst.
- [ ] > du bereit bist, deine Stärken für eine tolle Klassengemeinschaft einzubringen und deine Schwächen zu reflektieren.
- [ ] > du Freude daran hast, hilfsbedürftige Menschen zu unterstützen und dich nicht scheust, mit anzupacken.
- [ ] > du in der Lage bist eigenverantwortlich Ideen zu entwickeln, zu planen und umzusetzen.

MENSCH IM FOKUS

Darum geht es

Wie funktioniert der menschliche Körper?

Wie leiste ich Erste-Hilfe im Schulalltag?

Wieso trinken manche Menschen laktosefreie Milch?

Wie entsteht Burn-out?

Was kennzeichnet eine gesunde und nachhaltige Lebensweise?

Wie wird sich unsere Lebenswelt in den nächsten Jahrzehnten verändern?

Wenn du die Antworten auf diese und weitere Fragen finden möchtest, dann bist du in diesem Profil genau richtig.
Der Mensch und sein Verhalten werden hier im Mittelpunkt stehen. Wir erforschen den Aufbau des menschlichen Körpers und wie die einzelnen Systeme zusammen funktionieren. Wir erlernen Grundlagen der Erste-Hilfe und beschäftigen uns mit heilbaren und unheilbaren Krankheiten sowie den jeweiligen Heilungschancen. Wir analysieren Lebensmittel und finden heraus welche Ursachen bestimmte Nahrungsmittelunverträglichkeiten haben. Wir tauschen uns über eine gesunde und nachhaltige Lebensweise aus und erforschen, inwieweit wir diese im Schulleben umsetzen können.
Unsere Lebenswelt wird in naher Zukunft anders aussehen: Umweltverschmutzung, Artensterben, Klimawandel und die technologische Entwicklung bringen Veränderungen mit sich. Wir werden mögliche Zukunftsszenarien herausarbeiten sowie die Rolle des Menschen und seine Verantwortung gegenüber unserem Planeten diskutieren.

Mögliche Projekte

> Erwerb der Erste-Hilfe-Grundausbildung und Mitarbeit im Schulsanitätsdienst
> Gesund leben: Wie erfolgreich sind gemeinnützige Organisationen wie die DKMS im Kampf gegen Blutkrebs? Welche Unterstützung gibt die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung? Wie arbeiten Suchtberatungsstellen?
> Erkundung verschiedener Ökosysteme, sowie verschiedener Berufsfelder rund um diese
> Umweltschutz an unserer Schule und im Stadtteil noch stärker in den Fokus rücken
> Erkundung unterschiedlicher (Ausbildungs-)Betriebe und Berufsmessen

Berufs- und Studienorientierung

Neben deinen eigenen Interessen, die du im Betriebspraktikum erkundest, beschäftigen wir uns schwerpunktmäßig:
> mit Berufen im medizinischen Bereich: Ärztin, Medizinischer Fachangestellter, Gesundheits- und KinderkrankenpflegerIn, Hebamme, LogopädIn, ApothekerIn, uvm.
> mit Berufen im sozialen Bereich: AltenpflegerIn, Gesundheits- und KrankenpflegerIn, ErzieherIn, SozialarbeiterIn, uvm.
> mit Berufen im biologischen Bereich: Tiermedizinische Fachangestellte, Umweltschutztechnischer Assistent, BiologielaborantIn, OecotrophologIn, uvm.
> Um einen besseren Einblick in die verschiedenen Bereiche zu erhalten, habt ihr die Möglichkeit außerschulische Lernorte zu nutzen und Praktika zu absolvieren.

Du bist in diesem Profil richtig, wenn...

- [ ] > du die biologischen Zusammenhänge im menschlichen Körper erforschen möchtest.
- [ ] > du kleine Einblicke in das Gebiet der Medizin erhalten möchtest.
- [ ] > du Interesse an unserer Umwelt und Lebenswelt hast und deren Auswirkungen auf den menschlichen Körper verstehen möchtest.
- [ ] > du naturwissenschaftliches Arbeiten kennenlernen möchtest.
- [ ] > du teamfähig bist und lernen möchtest, zielorientiert und selbständig zu arbeiten.

UPCYCLING

Aus alt macht neu

Du bist in diesem Profil richtig, wenn...

- [ ] > du Freude am praktischen Arbeiten hast, z.B. Nähen, Reparieren und Umgestalten von Verpackungsmaterial.
- [ ] > du Interesse an der Umwelt und Lebenswelt hast und nicht immer alles NEU sein muss.
- [ ] > du teamfähig bist und lernen möchtest, zielorientiert und selbstständig zu arbeiten.
- [ ] > du findest, dass es endlich an der Zeit ist, eigene Ideen zu entwickeln, zu planen und umzusetzen.

Darum geht es

In was für einer Welt möchte ich leben? Was kann ich gegen die vielen Müllberge selbst machen und wie kann ich kostbares Material nicht nur einmal benutzen, sondern so umgestalten, dass für möglichst viele Personen ein neuer Nutzen entsteht.

Muss ich meine alte Jeans, meine alten Verpackungen (z.B. Capri-Sonnen-Beutel) entsorgen, oder kann ich daraus etwas anderes herstellen?

Ihr könnt hier euren Gedanken freien Lauf lassen. Aus Kronkorken oder ähnlichem können die schönsten Mosaik-Tische entstehen.

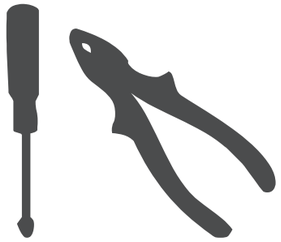
Berufs- und Studienorientierung

Als kreativ schaffende/er KünstlerIn oder HandwerkerIn braucht man Eigeninitiative, praktisches Geschick, den Glauben an sich selbst und Durchhaltevermögen.
Dieses wird auch in Berufen aus diesem Bereich erwartet: MaschinentechnikerInnen, DesignerInnen, BühnenbildnerInnen, SchusterInnen, SchneiderInnen,... .
Wir wollen aber auch Berufe kennenlernen, in denen es speziell darum geht nachhaltig zu arbeiten oder sogar aktiv etwas gegen den Klimawandel tun zu können.
Darüber hinaus werden wir uns natürlich auch mit weiteren, für dich interessanten Berufen beschäftigen.

LASST UNS IN UNSEREM UMFELD ANFANGEN UND DER »WEGWERFGESELLSCHAFT« ENTGEGENTRETEN!

Mögliche Projekte

Hast du schon einmal aus einer Palette, einer Plane oder einem Kronkorken etwas anderes erschaffen? Das könnten z.B. kleine selbstgenähte Portemonnaies, Taschen aus alten Segeln oder ein Tisch aus einer alten Wäschetrommel vom Sperrmüll sein.
Ihr werdet nicht vorher auf ein Produkt festgelegt. Ihr könnt eure eigenen Ideen entwickeln und werdet dabei tatkräftig unterstützt. Diese Produkte können sehr vielfältig gestaltet werden und es obliegt eurer Kreativität, was am Ende daraus entsteht.
Wir werden mehrere kleine Dinge anfertigen, oder auch gemeinsam große Dinge, je nachdem wo euer Interesse liegt.
Klimawandel ist eines der größten Themen unserer Zeit, wir werden uns näher mit den Gründen beschäftigen und gucken wo wir vielleicht im Kleinen etwas ändern können.
Dazu werdet ihr an Themen arbeiten, die ihr euch selbst wählt und diese anschließend präsentiert.



Deutsch, WP III
(Darstellendes Spiel, Kunst, Musik), Arbeit und Beruf

WÖRTER WELTEN

Darum geht es

**Hast du Lust einen Roman (z.B. Krimi) zu schreiben?
Oder möchtest du mal einen Podcast aufnehmen?
Ist an dir vielleicht ein/e DichterIn oder ein/e RappeIn verloren gegangen?
Oder bist du die Schauspielerin oder der Schauspieler in deinem eigenen Theaterstück?
Vielleicht möchtest du über Nachrichten aus deinem Bezirk berichten (ReporterIn, JournalistIn)?**

Dann bist du in diesem Profil genau richtig, denn hier geht es um Sprache und um alles, was Menschen damit machen können.
Dabei wollen wir die Vielfalt von Sprache erkunden: Körpersprache, Blindenschrift, Bildersprache, die Sprache in der Werbung, in der Politik, Fremd- und Muttersprache und vieles mehr.
Wir werden dichten, reimen, formulieren, etwas zum Ausdruck bringen, kritzeln, schönschreiben, vortragen, vorlesen, verfassen, schriftstellern, ansprechen, anschreiben, aufschreiben, zu Papier bringen, notieren, kopieren, skizzieren, texten, rappen und und und…

Mögliche Projekte

Wir werden einen Klassenkrimi in Zusammenarbeit mit einer echten Autorin oder einem Autor schreiben. Vielleicht besucht uns auch mal ein deutschlandweit berühmter Autor!

Vielleicht verfassen wir ein Theaterstück oder drehen Reportagen im eigenen Stadtteil. Wir werden ins Theater oder Musical gehen und hinter die Kulissen schauen.

Möglich ist auch die Gestaltung eines Hörspiels oder eines Podcasts mit aktuellen Themen, die dich interessieren. Deine Ideen sind gefragt!

Vielleicht drehen wir ein eigenes Video, in dem ihr die DrehbuchautorInnen und die RegisseurInnen seid. Natürlich erst nach einem Casting, in welchem ihr die SchauspielerInnen selbst ausgesucht habt.

Berufs- und Studienorientierung

Der selbstverständliche und sichere Umgang mit Sprache ist der Schlüssel zur Teilnahme am gesellschaftlichen Leben und der modernen Arbeitswelt.

Neben deinen eigenen Interessen, die du im Betriebspraktikum erkundest, beschäftigen wir uns schwerpunktmäßig mit Berufen …

**> als JournalistIn, ReporterIn, moderatorIn
> als AutorIn, RapperIn
> als DrehbuchautorIn, RegisseurIn
> in einem Verlag
> in der Werbebranche
> im Theater
> in der Öffentlichkeitsarbeit (bspw. PolitikerInnen, JuristInnen)**

Die Sprache ist das A und O!

Durch die zunehmende Digitalisierung und Wertschätzung von Teamarbeit spielt Kommunikation eine große Rolle, z. B. bei Videokonferenzen und dem Schreiben von Emails. Wenn du dich gut ausdrücken kannst, kannst du besser mit KollegInnen zusammenarbeiten.

**Du kannst deine eigenen Gedanken und Ideen verständlich formulieren und besser durchsetzen. Worte können dir helfen, den Stress in der Schule oder bei der Arbeit zu verarbeiten und abzubauen, z.B. indem du Tagebuch schreibst, einen persönlichen Blog nutzt oder deinen Frust in einen Rap verpackst!
Für all das ist Sprache das A und O!**

Du bist in diesem Profil richtig, wenn…

- ☐ > du Interesse hast an allem, was mit Sprache und Kommunikation zu tun hat.
- ☐ > du gerne schreibst und liest, du gerne Neues entdeckst und gestaltest.
- ☐ > du Lust hast, mit deinen MitschülerInnen Ideen zu entwickeln und umzusetzen.
- ☐ > du bereit bist, eigene Produkte (z.B. Texte) zu diskutieren und zu überarbeiten.

GESTALTE WIRTSCHAFT!

Lebe Nachhaltigkeit! Gestalte deine Zukunft!

Darum geht es

**Secondhand. Upcycling.
Kleinanzeigen. Tauschbörse.
Tauschbox. Kleider zur Miete.**

Immer öfter begegnen uns Firmen und Unternehmen, die aus Nachhaltigkeit eine Tugend machen. Firmen, die sich dafür einsetzen, dass Kleidung aufbereitet, getauscht, weiter getragen, gemietet oder gespendet werden kann.

**Wie lässt sich mit altem Zeug
Geld verdienen?
Bekommen wir das auch in
Stellingen hin?**
Probiere dich aus. Werde ChefIn. Erfahre, was eine BuchhalterIn macht.
Denke dir digitale Wege aus. Bastle mit Texten. Erfinde Werbesprüche. Entdecke das Ehrenamt. Lerne soziale Projekte kennen. Kreiere neue Ideen.
Finde deinen Platz in der Schülerfirma, die du mit ins Leben rufst.

Im ersten Jahr geht es für uns um die Frage, welchen Schwerpunkt wir in unserer Firma setzen wollen. Was wollen wir bewirken? Wollen wir Geld verdienen? Welche deiner Stärken machen uns zu einem starken Team? Nach und nach werden wir zu einer funktionierenden Schülerfirma.
In Jahrgang 10 geht es dann für dich in die Praxis. Dazu erarbeiten wir durch zwei Praxistage in einem Betrieb eine konkrete berufliche Anschlussperspektive. Dabei könnt ihr im Kontakt mit Betrieben wachsen und eure Qualitäten unter Beweis stellen. So erlangt ihr Sicherheit bei der Suche eines Ausbildungsplatzes.
Die Arbeit in den Hauptfächern konzentriert sich sowohl im neunten als auch im zehnten Schuljahr auf die Vorbereitung zum Ersten Schulabschluss. Sollten deine Leistungen besser sein, kannst du in eine andere Profilklasse wechseln und dort am mittleren Schulabschluss arbeiten.
Alles ist möglich!

Mögliche Projekte

Kleidung tauschen, Dinge tauschen, Arbeitsmaterialien tauschen – unsere Tauschbox Aufruf in der Schule: Stelli goes Secondhand. Wir gründen eine Schülerfirma mit allem drum und dran und lernen andere Projekte und Firmen kennen.
Zudem lernen wir die verschiedenen Abteilungen einer Firma kennen: Lager, Werbung, Buchhaltung und vieles mehr. Jede SchülerIn erhält eine Aufgabe, also eine Stelle in unserer Firma.
Wir handeln sozial. Wem kann man mit Kleidung helfen? Zusammen besuchen wir gemeinnützige Organisationen, die im Ehrenamt erfolgreich sind und holen uns Ideen, die wir in unserer eigenen Schülerfirma umsetzen können.
Klamotten pimpen: aus alt macht neu? Kreiert kleine Besonderheiten, gebt Kleidungsstücken ein zweites Leben.

Berufs- und Studienorientierung

> Kennenlernen verschiedener Aufgabenbereiche in einer Schülerfirma
> Erarbeiten einer konkreten Anschlussmöglichkeit durch den Fokus auf die Arbeitswelt
> Kennenlernen verschiedener Berufsfelder und Berufsbilder innerhalb unserer Schülerfirma
> Herauskitzeln von individuellen Stärken
> Praxistage in Jahrgang 10

WE LOVE VINTAGE

Du bist in diesem Profil richtig, wenn...

- ☐ > du herausfinden möchtest, wie man eine Firma gründet, aufbaut und leitet.
- ☐ > du Freude am konkreten Umsetzen einer Projektidee hast.
- ☐ > du anpacken kannst und Lust hast, mit Kleidung zu arbeiten und kreativ zu sein.
- ☐ > du zuverlässig und motiviert bist, das „Arbeiten zu lernen".
- ☐ > ein guter ESA dein Ziel ist oder du noch nicht sicher bist, ob du ihn erreichen kannst.

STELLINGEN IN BEWEGUNG

NIENDORFER GEHEGE RUN

Darum geht es

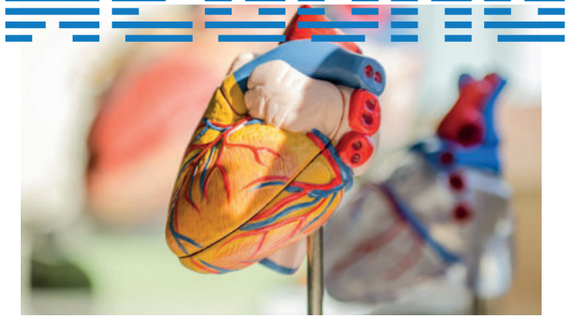
Im Profil »Stellingen in Bewegung - Gesundheit, Training und Gesellschaft« werden wir uns mit anatomisch-physiologischen Grundlagen des Sporttreibens beschäftigen.

Wir werden Fragen nachgehen, wie etwa:

Was ist ein gesunder Körper?
Was passiert in unserem Körper während
und nach dem Sporttreiben?
Wie lässt sich über gezieltes Training die sportliche Leistungsfähigkeit verbessern?

Einige Inhalte werden wir ausschließlich theoretisch behandeln, vieles aber auch in unterschiedlichen Sportarten selbst ausprobieren, trainieren und in Wettkämpfen erproben.
Darüber hinaus werden wir auch gesellschaftliche Aspekte des Sports genauer betrachten.

Wie wirkt Sport völkerverbindend? Kann Sport politische Grenzen überwinden und Vorurteile abbauen, oder diese sogar noch verschärfen?



Auch die sozialisierende Funktion des Sports soll beleuchtet werden, da über den Sport wichtige Werte und Normen kennengelernt werden können.
Sportliches Handeln ist ein Entwicklungsfeld für die Persönlichkeit. Deshalb werden auch pädagogische Aspekte untersucht und behandelt. Nicht zu unterschätzen ist der Sport auch als wichtiger Wirtschaftsfaktor, in dem riesige Geldsummen umgesetzt werden. Auch diesen ökonomischen Aspekt des Sports wollen wir nicht vernachlässigen. Du siehst also, dass wir viele Inhalte auch theoretisch behandeln werden. Deshalb ist es ganz wichtig, dass du das Sportprofil nicht mit einer Fussball-AG verwechselst. Es geht vielmehr darum, unseren Körper beim Sport, verschiedene Sportarten und den Ablauf von Wettkämpfen zu verstehen, sowie gesellschaftliche Zusammenhänge erklären zu können.

Mögliche Projekte

> Organisation und Durchführung von einzelnen Unterrichtseinheiten und Schulsportfesten
> Erhebung, Auswertung und Analyse eigener Leistungsdaten in der Leichtathletik
> Doping – leistungssteigernde Auswirkungen und negative Folgen
> Gibt es die optimale Sportlerernährung?
> Grundlagen für ein effektives Training
> Außerschulische Lernorte: Fitnessstudios, Sportvereine und Sportstätten, Ernährungsberatungsstellen
> Dokumentation des Sportlebens an unserer Schule

Gesundheit, Training und Gesellschaft

Berufs- und Studienorientierung

Neben deinen eigenen Interessen beschäftigen wir uns schwerpunktmäßig:

> mit Berufen im sportlich – biologischen Bereich: FitnesstrainerIn, Personal TrainerIn, SportlehrerIn, Sport- und Fitnesskauffrau uvm.

> mit Berufen im sportlich - medizinischen Bereich: PhysiotherapeutIn, SportmedizinerIn, OrthopädIn, SporttherapeutIn uvm.

> Um einen besseren Einblick in die verschiedenen Bereiche zu erhalten, habt ihr die Möglichkeit außerschulische Lernorte zu nutzen und Praktika zu absolvieren.

Du bist in diesem Profil richtig, wenn...

- [ ] > du Interesse an den biologischen Zusammenhängen in deinem Körper hast.
- [ ] > du Freude an Bewegung und Sport hast. Du musst aber keine Sportkanone sein, da wir vieles auch theoretisch erarbeiten.
- [ ] > du Interesse an gesellschaftlichen Zusammenhängen des Sports hast.
- [ ] > du Spaß am Organisieren hast.
- [ ] > dir ein positiver Umgang mit anderen wichtig ist und du deine Teamfähigkeit weiter ausbauen möchtest.

WP III (Musik, Darstellendes Spiel, Kunst), Arbeit und Beruf

OHNE UNS WIRD ES STILL

Darum geht es

Ohne Kultur wird es still.
Gib deiner Musik, deiner Kunst, deiner inneren Stimme ein Sprachrohr. Trage deine Ideen in die Schule, in die Stadt, in die Welt!

Wir haben alle Möglichkeiten uns Gehör zu verschaffen und gesehen zu werden: Poetry -Slams, Songtexte, Jammen in Bands, Designen von Plakaten, Covern oder Verpackungen, Beats, Raps, Loops, Blogs, Malerei, Fotografie, Streetart.

Wir zeigen was wir in uns haben.
Die Welt ist veränderbar – KünstlerInnen und MusikerInnen schaffen Impulse dafür. Auf Bühnen, an Wänden, in Museen - digital und analog. In diesem Profil kannst du deine musikalischen und künstlerischen Fähigkeiten entdecken, ausprobieren und weiterentwickeln.

Mit uns wird es laut und krachbunt.
Musik, Kunst und Design basieren auf Handwerk und das will gelernt sein. Wir sehen uns an, wie ExpertInnen es machen und ihr werdet so gecoacht, dass ihr vorankommt und besser werdet. Dabei spielen natürlich auch Computer eine Rolle: Musikaufnahmen, Filmschnitt, Schreiben – für all das gibt es eine Vielzahl Programme, die zum Einsatz kommen können.
Wir holen uns Profis ins Haus und lassen uns zeigen wie man sich mit Musik und Kunst selbst verwirklichen kann.
Wir rufen es in die Welt! Wir spielen von den Dächern.

Mögliche Projekte

Live > Jam Sessions, Bandarbeit, Konzerte auf Schulfesten organisieren und performen, DJ-Sets, Freestyle Sessions

Songwriting > Zusammenarbeit mit PoetryslammerInnen und SongwriterInnen, Teilnahme an Singer/Songwriterworkshops, Hip Hop Kurse

Musikbearbeitung > Aufnehmen und bearbeiten von Songs in einem professionellen Tonstudio

Räumliche Gestaltung > Den Musikbereich innen und außen gestalten, Farbe ins Leben bringen, graue Schulflure, Fassaden und die Boombox mit künstlerischer Formgebung und Botschaften umgestalten, Betonplatten leuchten lassen

Street Art/Interventionen im Stadtraum > Paste Ups, Murals und Objektkunst

Radio > Eine Radiosendung bei Byte Fm kreieren und moderieren

Kulturelle Events und Ausstellungen > künstlerisches Arbeiten im Rahmen von internationalen Ausstellungen oder Festivals (z.B. Millerntorgallery, Deichtorhallen Hamburg, Reeperbahnfestival)

Bei allen Projekten geht es darum , was du möchtest! Wir besprechen alles im Team und setzen Schwerpunkte gemeinsam, sei es musikalisch oder künstlerisch-gestalterisch. Wir entscheiden selbst!

Berufs- und Studienorientierung

Nicht jeder wird Youtuber oder Rockstar. Neben deinen eigenen Interessen erforschen wir schwerpunktmäßig die Berufsfelder rund um Kunst, Musik, Theater (BerufsmusikerIn, BühnenbildnerIn, GrafikerIn, TexterIn...) und die Berufe hinter den Kulissen (TonmeisterIn, KulissenbauerIn, KuratorIn, MuseumspädagogIn,...).
Darüber hinaus werden wir uns natürlich auch mit Berufen aus anderen Bereichen beschäftigen.

Du bist in diesem Profil richtig, wenn...

- [ ] > du musikalisch, künstlerisch oder sprachlich kreativ bist oder sein willst.
- [ ] > du dich gerne künstlerisch betätigst.
- [ ] > du gerne mit anderen zusammen Ideen entwickeln möchtest.

Hinweise + Checkliste für Bewerbungen

ACHTUNG
Du solltest dich erst nach gründlicher Überlegung und Beratung mit deinen Eltern und LehrerInnen entscheiden, für welche Profilklassen du dich bewerben willst.
Du musst für zwei der angebotenen Profile eine Bewerbung einreichen.
Bitte nenne in deinem Bewerbungstext deinen Erst- und Zweitwunsch.
Du solltest sowohl den Inhalt als auch die äußere Form deiner Bewerbung ernst nehmen.

Hier findest du Hilfestellungen:
Du kannst die Checkliste nacheinander abarbeiten und ankreuzen, was du erledigt hast.

☐ **DIE ÄUSSERE FORM**
Im Kopf der Bewerbung stehen:
> dein Name,
> deine Klasse,
> deine Anschrift.

☐ In der Überschrift steht:
> der Name des Profils, für das du dich bewirbst.

☐ **Du schreibst die Bewerbung mit dem Computer und lädst sie bei iserv hoch. Im Dateinamen steht der Name des Profils und ob es sich um deinen Erst-/Zweitwunsch handelt.**

☐ Umfang des Anschreibens:
> eine ¾ bis maximal eine DinA4 Seite
> Schrift: Arial, 12pt
> Rand: ca. 2,5 cm links und rechts

Hast du selbst keinen Computer zur Verfügung,
so gibt es in der Schule Möglichkeiten,
das zu erledigen. Melde dich bitte rechtzeitig!

☐ **DER INHALT**
Du schreibst auf, warum du meinst, dass du in diesem Profil richtig bist.
Beschreibe, was dich an dem gewählten Profil besonders reizt oder interessiert.

☐ Du benennst, welche Stärken und Eigenschaften du für die Arbeit im Profil mitbringst.
Engagierst du dich in der Freizeit? Arbeitest du zum Beispiel als TrainerIn im Verein
oder bist Mitglied bei der Jugendfeuerwehr? Nenne deine Aktivitäten.
Hast du schon Erfahrungen im beruflichen Bereich oder durch Praktika? Du kannst deine
Bewerbung originell gestalten, indem du Fotos oder Bilder einfügst, die deutlich machen,
dass du Vorkenntnisse hast und im gewählten Profil richtig aufgehoben bist.

☐ **Hochladen der Bewerbung**
> Bis spätestens 08. März 2024 bei iserv unter Aufgaben
Die Zusammenstellung der Profilklassen wird von den jetzigen TutorInnen, den neuen Profil-lehrkräften, den Sonder- und SozialpädagogInnen des Jahrgangs sowie dem Abteilungsleiter Jg. 8–10 gemeinsam vorgenommen.

Herzlichen Dank
Cover > Mixed Up Collage aus Vogel mit Blatt von Noah Oltmanns
und Totenkopf von Fiene Beckmann
Innenteil > Fotos: Christine Rau, S.10-17, Miguel Ferraz

Hier ist Platz für Notizen.